STECKBRIEF

BODENTYP: gleyige, pseudogleyige,

pelitische Kalkbraunerde, tiefgründig, kolluvial

BODENART: Ton

AUSGANGSMATERIAL: Gehängelehm (aus verwittertem Juragestein)
ORT: Schleitheim (SH), 550 m ü. M.

Dieser Boden entstand aus tonreichen Verwitterungsprodukten von Juragesteinen (Lias und Dogger), die im Quartär als Gehängelehm abgelagert wurden. Der hohe Tonanteil macht diesen Boden schwer bearbeitbar. Deshalb wird er nur ab und zu als Acker genutzt, ansonsten dient er als Wies- und Weideland. Tonböden sind dicht und schlecht wasserdurchlässig. Je mehr Smektite und Vermiculite (3-Schicht-Tonminerale) sie enthalten, desto stärker können sie quellen und schrumpfen.

0–26 cm, Ahp: Der sehr tonige Oberboden (> 50% Ton) ist mit 3% organischer Substanz schwach humos. Die ehemalige Pflugsohle ist sichtbar.

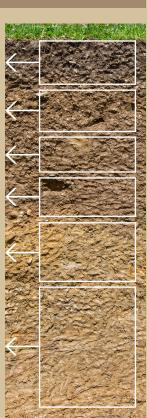
26–51 cm, AB: Der zweite Horizont weist das für Tonböden typische prismatische Gefüge auf.

51–75 cm, bAhg: Begrabener A-Horizont, mit Material vom Oberhang überschüttet.

75–100 cm, **b(A)Bg**: Begrabener Unterbodenhorizont mit noch verhältnismässig viel organischer Substanz.

100–135 cm, Bgg: Stark rostfleckiger, jedoch gut entwickelter Unterboden-Horizont. Das Hangwasser fliesst nur langsam durch diesen Boden.

135–200 cm, Cgg: Im untersten Horizont sind kaum noch Bodenbildungsprozesse auszumachen. Zwar reichen die tiefsten Wurzeln bis in eine Tiefe von etwa 150 cm, aber ansonsten weist dieser Horizont einen sehr rohen Charakter und starke Vernässungszeichen auf.



BODENKUNDLICHE GESELLSCHAFT DER SCHWEIZ

KONTAKT

Die Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz (BGS-SSP) ist als Fachorganisation für den Wissensaustausch zwischen Forschung, Ausbildung, Praxis und Politik aktiv.

Bestellung von Flyern und Postern:

Geschäftsstelle BGS-SSP c/o ZHAW, Forschungsgruppe Bodenökologie Postfach CH-8820 Wädenswil +41 (0)58 934 53 55 bgs.gs@soil.ch

www.soil.ch www.boden-des-jahres.ch

FOTOS TITEL UND STECKBRIEF: © Gabriela Brändle, Urs Zihlmann, Urs Grob, Benjamin Kuster

Der **Standort** des diesjährigen Bodenprofils ist Teil des schweizweiten Bodenmonitoring-Messnetzes der Nationalen Bodenbeobachtung (NABO) **www.nabo.ch**

«WEITERDENKEN»

Wie viele Liter Wasser kann ein Kubikmeter Boden speichern?

Die Antwort finden Sie unter: www.boden-des-jahres.ch





